

HäRi Pot 2012 – Die 11 Turnierregeln!

Im Interesse der Lesbarkeit wurde darauf verzichtet, bei Personenbezeichnungen jedes Mal auch die weibliche Form zu schreiben.

Allgemein

1. Pro Team spielen 1 Torhüter und 3 Feldspieler. Es dürfen beliebig viele Auswechselspieler eingesetzt werden. Pro Team darf während des gesamten Turniers nur ein (1) vom SUHV lizenzierter Spieler (Torhüter gelten auch als Spieler) eingesetzt werden. **Bei einer Verletzung dieser Lizenzvorgabe können die Turnierverantwortlichen das gesamte Team per sofort vom Turnier ausschliessen.**
2. **Bei jedem Team muss sich während dem Spiel andauernd jeweils mindestens 1 Frau auf dem Spielfeld befinden.** Frauentore zählen doppelt!
3. In und um die Hallen/Spielfelder gelten die üblichen Anstandsregeln. Verbale oder körperliche Unsportlichkeiten/Angriffe gegenüber der Schiedsrichter, der Gegenspieler oder der eigenen Mitspieler werden nicht geduldet. **Bei einer Verletzung dieser Vorgabe können die Turnierverantwortlichen das gesamte Team per sofort vom Turnier ausschliessen.**
4. Die Garderoben sind sauber zu halten. Diese werden regelmässig ohne Vorankündigung durch die Veranstalter kontrolliert. Bei mutwilligen Beschädigungen werden die für den Schaden Verantwortlichen zur Haftung gezogen. Wenn die Verantwortlichen nicht ausfindig gemacht werden können, behält sich der Veranstalter vor, einen allfälligen grösseren finanziellen Schaden an alle Teilnehmerteams in gleichen Teilen zu verrechnen.
5. Es empfiehlt sich, die Kleider und alle Wertgegenstände in der Sporttasche aus der Garderobe zu nehmen. Bei Verluste oder Entwendungen von Wertgegenständen wird jegliche Haftung abgelehnt.
6. Die Teams sind selbst für die persönliche Ausrüstung verantwortlich (Stöcke, Torhütermaske für den Goalie obligatorisch). Auf den Spielfeldern sind Hallenschuhe Pflicht. Strassenschuhe sind verboten.

auf dem Spielfeld

7. Es wird nach den für Schulen vereinfachten Regeln des SUHV gespielt. **Siehe separate PDF Datei.**
2-Minuten Strafen werden auf Grund der kurzen Spieldauer in einen Penalty umgewandelt.
8. Ein Shake Hands am Ende des Spiels ist sportliche Tradition.
9. Die Schiedsrichter haben immer Recht. Reklamieren hat unweigerlich eine 2-Minutenstrafe, bzw. einen Penalty zur Folge.
10. Für die Rangierung in den Gruppenspielen und in der Zwischenrunde gilt die folgende Prioritätenliste: 1. Punkte > 2. Tordifferenz > 3. Anzahl Plustore > 4. Direktbegegnung > 5. Penaltyschiessen.
11. Steht es in den KO – Runden (inkl. Finale) nach dem Ende des Spiels unentschieden, erfolgt direkt ein Penaltyschiessen. Zu diesem treten jeweils 3 Spieler pro Mannschaft an. Es wird abwechselnd auf beide Tore gespielt. Das erstgenannte Team beginnt.